

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Danksagung	VII
Abkürzungsverzeichnis	XI
1. Einleitung	1
2. Indizien für eine nicht-humanitäre Intervention	10
2.1 „NATO targets“: Militärischer Humanismus und seine Nebenwirkungen	10
2.1.1 „A careful operation“!?	10
2.1.2 „Humanitäre“ Kriegsführung?	18
2.1.2.1 Der chemische Krieg	18
2.1.2.2 Geächtete Waffen	19
2.1.3 NATO-Kriegsverbrechen	24
2.1.3.1 „Schuldig“?	24
2.1.3.2 „Unschuldig“?	26
2.1.3.3 Gerechtigkeit?	32
2.1.3.4 Der Krieg und das Völkerrecht	35
2.2 Der „Sieg der Zivilisation“: Die „Verhinderung einer humanitären Katastrophe“	38
3. Beiträge zur Konfliktverschärfung	41
3.1 „Präventionsbemühungen“: Die Zeit vor Rambouillet	42
3.1.1 Die Internationalisierung des Konflikts	42
3.1.2 Das Holbrooke-Milošević-Abkommen	45
3.1.3 „Horried Europeans“	47
3.2 Die Forcierung des militärischen Angriffs: der Vertrag von Rambouillet	51
3.3 „Bemühungen“ zur Kriegsbeilegung	57
3.4 Das Kosovo unter Herrschaft von UNMIK und KFOR	60
3.4.1 Verantwortung für die Gewalt	60
3.4.2 Die Geister, die man rief	67
4. Die militärische Intervention: Vorbereitung und Unterstützung	69
4.1 Geplante Vertreibung und Völkermord oder eine „Inszenierung“ durch westliche Politik und Medien? Zur „Lage im Kosovo“	69
4.1.1 Der „serbische Aggressor“ im Kosovo	70
4.1.2 Kriegsführung mit dem Namen „Völkermord“?	72
4.1.3 Eine Politik der geplanten Verteilung?	74
4.2 Desinformationspolitik	75

4.2.1 Die Konstruktion des „serbischen Aggressors“	76
4.2.1.1 Kein neues Phänomen	76
4.2.1.2 Die Täter im Kosovo	82
4.2.1.2.1 Der Konflikt im Kosovo, eine Ergänzung	85
4.2.1.2.2 Die serbischen „Massaker“ von Račak und Rugovo	98
4.2.2 Die Serben in Kosovo: Völkermord?	102
4.2.2.1 Leichenfunde	102
4.2.2.2 Propaganda-Massengräber	105
4.3 Eine Politik der geplanten Vertreibung	108
5. Motive für den Einsatz militärischer Mittel	112
5.1 Die Durchsetzung der neuen NATO-Strategie	113
5.2 Der Krieg im Dienste der „Zerschlagung des Milošević-Regimes“	117
5.3 Kriegsgewinne	118
6. Die Intervention im Kosovo im Rahmen der westlichen Jugoslawienpolitik	123
6.1 Westliche Demokratieförderung, Methoden und Ziele	123
6.2 Subversion	125
6.2.1 Die Isolierung Serbiens	127
6.2.2 „Gotov je“	130
7. „Serbien muss sterben“: Der Einzug der Demokratie	133
7.1 „Liberated Serbia“	133
7.2 Die Auslieferung von Slobodan Milošević	136
7.3 Vom Angeklagten zum Ankläger: Slobodan Milošević in Den Haag	140
8. Schlusswort	148
Epilog	151
Literaturverzeichnis	153
Quellen und ausgewählte Zeitungsartikel	160